Berlin, den 30. April 1895.

235

Reichsamt getrennt.

einmal geh. 5/5 L.
gel. L.

Die regelmäßige Planaufstellung der Redaktion des Monumenta Germaniae hat hierselbst in den Tagen des 4.–6. April stattgefunden. Von den Mitgliedern fehlte Hr. Geheimrat Böhmer, der durch eine Reise verhindert war, und Hr. Geheimrat von Sybel wegen Unwohlsein, Hr. Professor Waitz war auch kurz zuvor durch den Tod entrissen worden. Hr. Professor Dove aus München erschien an Stelle des Hr. Geh. Hofrat von Roth-Schauenstein, der sein Amt niedergelegt hatte.

Zur Prüfung der eingereichten Rechnungen und zur Ausstellung des neuen Verteilungsplanes wurde den Herren Meyer, sowie ein Finanzausschuß gewählt, bestehend aus den Herren Geh. Hofrat Dove aus München, Geheimrat v. Bezold aus Erlangen und Geheimrat Wattenbach. Auf Antrag Scheffers wurde am Schluß der Sitzungen sowohl für den Vorsitzenden als für die Leiter der einzelnen Abteilungen die Entlastung ausgesprochen. Die genauere Uebersicht über die Finanzgebahrung liegt in der Beilage vor.

Rechnen im Vorjahre ein Rest von 1807 M. 50 Pf. in das Gesamtbudget verblieben war, stellte sich derselbe diesmal infolge des Umstandes, daß mehrere zu vergebende Arbeiten nicht fertig geworden waren, etwas höher nämlich auf 4169 M. 32 Pfennig, so daß die Gesamtsumme, über welche wir verfügen, sich auf 4769 M. 32 Pf. belief.

Die Kosten für die allgemeine Verwaltung erfuhren durch eine feste Gehaltserhöhung, von die bisherige Mietsentschädigung in das Gehalt